



Baden-Württemberg

JUSTIZVOLLZUGSANSTALT HEIMSHEIM

Der Leiter

Medieninformation

31. Juli 2020



Emilie Blasberg, Heimsheim Juli 2020

Am 31.08.2020 tritt Frau Emilie Blasberg, Vollzugsdienstleiterin der JVA Heimsheim und damit Dienstvorgesetzte von über 140 Bediensteten des uniformierten Dienstes, nach über 40-jähriger Tätigkeit im Justizvollzugsdienst in den Ruhestand. Das 1,58m große, humorvolle und stets besonnen handelnde Energiebündel hat Maßstäbe im baden-württembergischen Vollzug gesetzt. 1979 begann sie ihre Ausbildung in der JVA Leonberg, in welcher nur Frauen untergebracht waren. Ihren am 01.10.1981 nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung geschworen Diensteid, wonach sie ihr Amt nach bestem Wissen und Können führen, das Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland, die Landesverfassung und das Recht achten und verteidigen und Gerechtigkeit gegen jedermann üben werde, hat sie nicht nur tagtäglich beherzigt, sondern stets vorgelebt. Als eine der ersten weiblichen Justizvollzugsbediensteten des

Landes Baden-Württemberg ließ sie sich 1984 in eine JVA versetzen, in der auch männliche Gefangene untergebracht waren. Die JVA Stuttgart ist bundesweit besser bekannt unter dem Namen des Stadtteils, in dem sie sich befindet: Stammheim. Dort war sie in fast allen Bereichen eingesetzt: Abteilungsdienst, Besuchsüberwachung, Kammerverwaltung, Fahrdienst, Torwache und Sicherheitsdienst. Zudem war sie auch Ausbildungsleiterin, Sportübungsleiterin und Dienstplanerin. Nach all den gesammelten Erfahrungen gab es kaum noch eine Situation, die sie im Vollzug wirklich überraschen und nicht meistern konnte. 1996 wurde sie in der JVA Stuttgart zudem landesweit die erste weibliche Bereichsdienstleiterin im Männervollzug. Im Jahr 1998 erfolgte die Versetzung an die JVA Heimsheim und dort die Ernennung zur Vollzugsdienstleiterin. Auch in dieser Hinsicht setzte sie als landesweit erste weibliche Vollzugsdienstleiterin in einer reinen Männervollzugsanstalt Maßstäbe. Anekdoten aus über 40 Jahren könnte sie reichlich erzählen. Aber ihre Verschwiegenheit ist ebenso bekannt wie ihr unermüdliches Engagement für die Bediensteten und die Gefangenen. Wer 1984 in Stammheim war weiß, welche Erfahrungen dort gesammelt werden konnten. Aber auch hierüber ist Diskretion zu bewahren.

„Mit Frau Blasberg geht eine landesweit geschätzte und anerkannte Persönlichkeit des Justizvollzugs in den Ruhestand. Wir werden sie fachlich und menschlich vermissen!“, so Anstaltsleiter Frank Jansen.

Weitere Informationen über die JVA Heimsheim können auch über Instagram (#Schlüsseljob, #JVA Heimsheim), Facebook (jvaheimsheim) sowie auf den Seiten www.schlüsseljob.de und www.jva-heimsheim.justiz-bw.de eingeholt werden.

Ergänzungen

Harald Kreutel tritt, nachdem er über 20 Jahre stellvertretender Vollzugsdienstleiter der JVA Heimsheim war, zum 01.09.2020 die Nachfolge von Frau Blasberg an.



Harald Kreutel, Juli 2020

Weiteres Foto von Frau Blasberg:

